Nachbetrachtung einer perfekten Cross-Saison

Am letzten Wochenende ging mit dem letzten Lauf des Stevens Cross Cup die Querfeldein-Saison zu Ende. Zeit für Mark Liedtke (Team-Manager und Cross-Koordinator), ein Mal auf eine erfolgreiche Saison zurückzublicken und einen kleinen Ausblick zu wagen.

Der letzte Lauf des Stevens Cross Cup

Prisma Ferring Cyclo Cross Team

Am Samstag 12.01.2008 stand in Hamburg-Appelbüttel für das PRISMA-Ferring Cyclo Cross Team das 6. und letzte Rennen des Stevens Cyclo Cross Cup auf dem Programm. Das Team ging sehr entspannt an den Start, denn in der Junioren Klasse hatte Jan Büchmann nach 4 Siegen den Gesamtsieg des Cups schon sicher und musste sich nicht unter Druck setzen. Aber einfach nur seine Runden drehen wollte er auch nicht und so ergab sich im Junioren Rennen ein heißer Zweikampf um den Sieg im letzten Rennen. Das Rennen wurde nach 40 min im Zielsprint entschieden. Gewinner war Enno Quast (Stevens Team) vor Jan. Eine perfekte Bilanz für den Landesmeister U19, vier Siege und zwei zweite Plätze bedeuteten den Gesamtsieg für Jan. Jan`s Teamkollege Fabian Haushahn kam als 5. ins Ziel und wurde auch 5. im Gesamtklassement.

So entspannt und locker konnte Barry Hayes vom PRISMA-Ferring Cyclo Cross Team nicht an den Start gehen. Er führte zwar bis zum jetzigen Zeitpunkt noch das Gesamtklassement in der Elite / U23 Wertung an, da aber nur fünf der sechs Rennen des Cups in die Wertung kommen, wird es eng für Barry. Ihm war zwar ein Platz unter den ersten Drei nicht mehr zu nehmen, aber wenn man führt, will man auch gewinnen; was aber gegen Florian Schröder (Stevens Team) nicht so einfach sein wird. Barry müsste bei einen Sieg vom Stevens Profi mindestens auf Platz 4 ins Ziel kommen um das Gesamtklassement mit einem Punkt Vorsprung zu gewinnen.

Mark Liedtke der Team Manager des PRISMA-Ferring Cyclo Cross Team hoffte nun, dass die restlichen Fahrer des Teams (Christian Schuldt, Benjamin Winkler und Thorben Wölki), Barry ein wenig unterstützen könnten und wenn es nötig sein sollte ihm auch ihren Platz und die Punkte überlassen würden. Was aber nicht den Anschein machte, denn kurz nach dem Start setzten sich Florian und Barry von ihren Verfolgern ab. Es sah also gut aus für Barry. Nach der Hälfte des Rennens (30 min) lag Florian in Führung und Barry noch auf Rang Zwei. Dann bekam Barry aber Probleme; er hatte am Anfang ein wenig überzogen und dazu kamen noch Magenprobleme. Der 50-Sekunden-Vorsprung auf die Verfolger schrumpfte schnell auf unter 10 Sekunden, aber die paar Sekunden sicherte sich Barry bis ins Ziel und wurde im Rennen zweiter hinter dem Stevens ‚Profi' Florian Schröder. Der aber hatte das Nachsehen, denn mit Barrys 2. Platz beim Rennen sicherte er sich den 2. Gesamtrang hinter Barry. Somit hatte Barry in seinem ersten Jahr in der Elite/U23 Klasse alle Rennen des Stevens Cups auf dem Treppchen beendet und auch noch dazu die Gesamtwertung des Stevens Cups gewonnen. Insgesamt ist das Team mit fast allen Fahren in den Top Ten vertreten. Christian Schuldt wurde 6., Thorben Wölki 7. und Benjamin Winkler 9.

Mark, wie soll es weitergehen?

„Vorab muss ich sagen, das alle Sponsoren dem Team treu bleiben, obwohl der Radsport

durch die Straßen-Profis in ein schlechtes Licht gerückt wurde,, Weiterhin bemerkte Mark, dass es auch nicht einfach ist, einen Arzneimittelhersteller als Sponsor zu haben und ihn als Sponsor halten zu können, wenn die negativen Schlagzeilen nicht nachlassen. Aber es ist uns gelungen mit Teamgeist und super Platzierungen unsere Sponsoren zu überzeugen, dass man Radsport auch ohne Doping erfolgreich ausüben kann. Mark würde für jeden seiner Fahrer die Hand ins Feuer legen. Zudem erwähnte Mark, dass so eine Saison schwer zu toppen sein würde. Es konnte niemand ahnen, dass es im erstem Jahr gleich so los geht. Angefangen mit den Siegen auf Zypern, über die Titel bei den Landes- und Nordmeisterschaften, den sehr guten Platzierungen bei den Deutschen Meisterschaften und Deutschland Cup, bis hin zum Gesamtsieg bei STEVENS Cup. So wird es schwer sein, da noch einen drauf zu setzen. Aber wir werden es versuchen !

Insgesamt führ das Team 47 Rennen und erreichte 14 Siege, 8 zweite und 6 dritte Plätze. Nun haben die Fahrer ein wenig Zeit sich auszuruhen, denn im März geht ihre Straßen- und MTB Saison los. Bis auf Barry, Christian und Mark werden alle anderen im Sommer für Ihre Vereine in die Pedale treten.

Barry Christian und Mark werden ab April für das Team/Sponsoren auf dem Mountainbike Rennen fahren. Allen voran wird Barry in der U23 Mountainbike-Bundesliga versuchen, genauso erfolgreich zu sein. Die Höhepunkte sind dann die U23 Deutsche Meisterschaft, die MTB Marathon Deutsche Meisterschaft und als Highlight die MTB Marathon Europa Meisterschaft. Aber mit gerade Mal 18 Jahren hat er noch eine Menge Zeit, im Sport was zu erreichen. Bis sich das Cross Team mit kleinen personellen Veränderungen Mitte September zum ersten Team-Trainingslager trifft, steht noch eine Menge Arbeit an.

„Wir hoffen, wir konnten allen den Cross Sport ein wenig näher bringen und möchten uns bei unseren Sponsoren, Fans, Zuschauern, Lesern und Familien für einen tolle Saison bedanken."

Mark Liedtke

Samstag, 19. Januar 2008